



Höhere Beiträge an ÖV-Abos

Lesen Sie mehr über die Förderung der ÖV-Nutzung im nächsten Jahr auf Seite 2

Info-Seite zur Schulentwicklung

Eine neue Info-Seite bietet relevante Informationen und Dokumente sowie einen umfassenden Fragen-Antworten-Katalog zur Schulentwicklung der Primarschule.

Seite 3

Geschäftsleiter verlässt Kappelhof

Geschäftsleiter Ralf Kock und Cristina Kock gehen zusammen in Frühpension und werden das Alterszentrum Kappelhof per Ende Juni 2026 verlassen.

Seite 3

wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Nr. 50 | 11. Dezember 2025

Gemeinde erhöht Förderung von ÖV-Abos

Die Energiestadt-Kommission hat die aktuelle Situation bei den ÖV-Förderungen auswertet und dem Gemeinderat beantragt, das Pilotprogramm ein weiteres Jahr fortzuführen. Die Beiträge werden für das Jahr 2026 von 15 Prozent auf 25 Prozent und maximal von 150 Franken auf 250 Franken pro Einwohner*in erhöht.



Bis Ende November sind in diesem Jahr knapp 350 Anträge eingegangen. Davon wurden 300 ausbezahlt, die restlichen sind noch in Bearbeitung oder wurden abgelehnt. Das beliebteste Abo mit 129 bewilligten Beiträgen ist «Ostwind 2 Zonen Erwachsene», gefolgt von «Ostwind 2 Zonen Jugendliche» mit 47 bewilligten Beiträgen. Die in diesem Jahr budgetierten Ausgaben wurden nicht erreicht. Mit dem Ziel, die ÖV-Nutzung noch stärker zu fördern, hat der Gemeinderat entschieden, den Förderbetrag im nächsten Jahr zu erhöhen: auf 25 Prozent und maximal 250 Franken pro Einwohner*in. Das Gesuchsformular mit allen weiteren Informationen finden Sie im Online-Schalter auf www.wittenbach.ch. Gesuche für Abos, die im laufenden Jahr gekauft wurden, können noch bis am 15. Januar 2026 eingereicht werden.

Gemeinderat |



Wir suchen Sie

Die Gemeinde Wittenbach bietet eine Stelle als **Sozialarbeiter*in oder Sozialpädagoge*in 60–70 Prozent** an. Das ausführliche Stelleninserat finden Sie auf der Website www.wittenbach.ch oder direkt mittels QR-Code.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Protokoll Bürgerversammlung

Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Stimmbürger*innen für die Teilnahme an der Bürgerversammlung vom 24. November. Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 9. bis 22. Dezember bei der Ratskanzlei im Gemeindehaus öffentlich auf. Zudem kann es ab diesem Zeitpunkt auch auf www.wittenbach.ch unter der vergangenen Bürgerversammlung eingesehen werden. Innert der Auflagefrist können Stimmberechtigte sowie Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim zuständigen Departement Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben.

Öffnungszeiten über die Festtage

Vom 24. Dezember 2025, 11.30 Uhr, bis und mit 2. Januar 2026 bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Ab dem 5. Januar 2026 sind wir gerne wieder für Sie da.

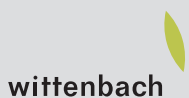
Bei Todesfällen während der Festtage wenden Sie sich bitte an die Reimann Bestattungen AG

(Telefon 071 245 99 11) oder an Frau Jasmin Pfitzke vom Bestattungsamt Wittenbach (Telefon 071 292 21 29).

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen frohe Festtage.



Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.



Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Ueli Bächtold

Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier, blauer Engel)

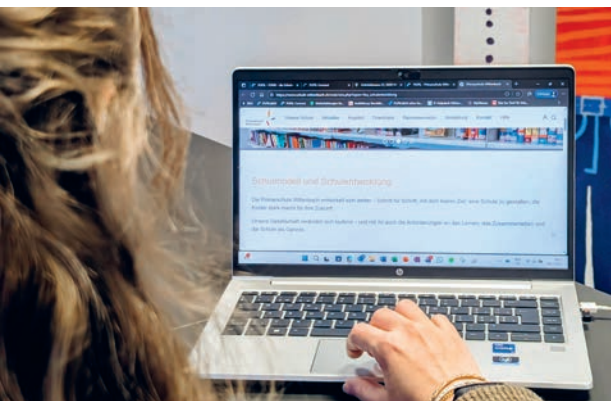
Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss: Montag, 15. Dezember, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte) an ampuls@cavelti.ch.

Neue Info-Seite zum Thema Schulentwicklung

Unter www.schule-wittenbach.ch hat die Gemeinde eine Informationsseite zur Schulentwicklung der Primarschule aufgeschaltet. Die Seite bündelt relevante Informationen und Dokumente und bietet einen umfassenden Fragen-Antworten-Katalog.



Der Gemeinderat und die Schule möchte mit der neuen Seite dem Informationsbedürfnis der Bevölkerung rund um die Schulentwicklung entsprechen.

Auf der neuen Seite sind an einem Ort wichtige Informationen und Dokumente zur Schulentwicklung zu finden, so etwa die Vision «Zukunftsbild Primarschule Wittenbach» des Gemeinderats vom 15. Dezember 2021 oder die Information zu einzelnen Entwicklungsthemen, welche Bildungskommission und Rektorat am 23. September 2024 veröffentlicht hatten. Die Schulverantwortlichen haben ausserdem die wichtigsten Fragen und Antworten in einem übersichtlichen Katalog zusammengestellt.

Mit der neuen Seite möchten der Gemeinderat und die Schulen dem Informationsbedürfnis der Bevölkerung rund um die Schulentwicklung entsprechen. Sie ist auf der Website www.schule-wittenbach.ch unter «Schulentwicklung» oder direkt über den nebenstehenden QR-Code abrufbar.

Fragen, die im Katalog nicht beantwortet werden, können über das Kontaktformular (Menüpunkt «Kontakt») oder per E-Mail an:

schulentwicklung@wittenbach.ch eingereicht werden. Der Gemeinderat trägt mit den bereitgestellten Informationen zur Klärung offener Punkte bei.

Zurzeit prüft der Gemeinderat die Durchführung eines Pilotprojekts für altersdurchmisches Lernen (AdL) ab Sommer 2027. Bis Ende 2025 laufen Abklärungen hinsichtlich Organisation und Grobkosten eines allfälligen Pilotprojekts, aber auch hinsichtlich allfälliger baulicher Anpassungen. Ende Januar 2026 wird der Gemeinderat einen Grundsatzentscheid fällen, ob ein AdL-Pilotprojekt lanciert wird. Auch dieser Zeitplan ist auf der neuen Info-Seite zu finden.

Gemeinderat |



Ralf und Christina Kock verlassen den Kappelhof

Ralf Kock und Cristina Kock werden das Alterszentrum Kappelhof verlassen. Beide haben ihre Anstellung per 30. Juni 2026 gekündigt und sich entschieden, gemeinsam in die Frühpension zu gehen.

Ralf Kock hat im Februar 2017 als Geschäftsleiter die Führung des Kappelhofs übernommen. Am 1. Januar 2018 stiess Cristina Kock als Verantwortliche für Administration und Personalwesen dazu. Zusammen prägte das Ehepaar Kock die Entwicklung des Alterszentrums in den letzten Jahren entscheidend mit. Zu Beginn ihrer Tätigkeit begleiteten sie die anspruchsvolle Ausgliederung des Alterszentrums aus der Gemeinde und den Aufbau der neuen Struktur als Aktiengesellschaft. Auch durch die herausfordernde Zeit der Coronapandemie führten sie den Kappelhof umsichtig und verlässlich. Unter ihrer Leitung wurden zahlreiche Abläufe über-

prüft und verbessert. Externe Befragungen bestätigten eine hohe Zufriedenheit bei Bewohner*innen, Angehörigen sowie Mitarbeitenden. Besonders hervorzuheben ist die klare Ausrichtung am Wohl der Bewohner*innen. Das Credo von Ralf und Cristina Kock lautet entsprechend: Im Kappelhof sollen sich alle willkommen und gut aufgehoben fühlen. Dieses Verständnis prägte die Atmosphäre im Alterszentrum nachhaltig. Der Verwaltungsrat und der Gemeinderat bedauern den angekündigten Weggang des Ehepaars Kock ausserordentlich und bedanken sich bereits heute herzlich für das grosse Engagement und den unermüdlichen Einsatz für das Alterszentrum. Der Verwaltungsrat wird nun den Rekrutierungsprozess für die Nachfolge der Geschäftsleitung einleiten.

Verwaltungsrat Alterszentrum Kappelhof AG |



Seit knapp neun Jahren prägen Ralf und Christina Kock die Entwicklung des Alterszentrums.

AUS DEM GEMEINDERAT

Schulkreiszuweisung Schulhaus Dorf

An der Bürgerversammlung vom 24. November hat die Bürgerschaft einstimmig der Schulraumerweiterung im ehemaligen gelben Schulhaus Dorf zugestimmt. Damit ist der Weg für einen ordentlichen Schulbetrieb ab Sommer 2026 an diesem Standort frei. Auf Antrag des Rektorats hat der Gemeinderat nun entschieden, dass das Schulhaus Dorf dem Schulkreis Sonnenrain zugeordnet wird. Dieser Schritt wird mit der geografischen Lage begründet. Daneben sprechen aber auch noch weitere Faktoren für diese Zuweisung. So hat der

Schulkreis Steig mit dem Kindergarten Obstgarten bereits eine Aussenstelle. Eine zweite Aussenstelle würde die Schulleitung erheblich erschweren. Mit der Zuweisung gleicht sich darüber hinaus der Schulkreis Sonnenrain der Grösse der beiden anderen Schulkreisen Steig und Kronbühl an.

Finanzielle Unterstützung Projekt Tag der Nachbarschaft

Der internationale Tag der Nachbarschaft wird jedes Jahr am letzten Freitag im Mai gefeiert und soll nun einen neuen Impuls erhalten. An einem für die beteiligten Gemeinden organisier-

ten Treffen wurde diskutiert, wie der Tag der Nachbarschaft erhalten werden kann. Die anwesenden Gemeindevertretungen waren sich einig, dass eine formalisierte Trägerschaft eingesetzt werden soll, um die Durchführung in den kommenden Jahren weiter zu ermöglichen und zu stärken. Der Gemeinderat Wittenbach hat nun entschieden, eine solche Trägerschaft mit 2000 Franken pro Jahr zu unterstützen. Dafür erhält die Gemeinde Drucksachen und Werbemittel zur Verfügung gestellt und zusätzliche Ideen zur Stärkung des Aktionstags können erschlossen werden. Die Trägerschaft spricht sich nämlich auch für eine Weiterentwicklung und Ausweitung des Anlasses aus.

Beratungsstelle für Eltern von Kleinkindern

Mütter- und Väterberatung

Unterstützung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis fünf Jahre.

Familienwerk

Vogelherdstrasse 4, 9300 Wittenbach
Anmeldung unter 071 227 11 70,
Änderungen vorbehalten.

Öffnungszeiten der Beratungsstelle

Wittenbach/Kronbühl

- Jeden Mittwoch im Monat
- Termine von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr
 - nur mit Voranmeldung (keine offene Beratung)

TODESFÄLLE NOVEMBER

02. **Mösle, Annemarie**, von Gais AR, geboren am 14. April 1948, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Bruggwald 51.

06. **Vlassova von Häfen geb. Vlassova, Elena Gennadjewna**, von Russland, geboren am 3. Dezember 1967, wohnhaft gewesen in Wittenbach, Halten 9.

Handänderungen im November

Auf der rechtsverbindlichen Publikationsplattform (Link auf www.wittenbach.ch) sind alle Handänderungen in formaler Form zu finden.

Veräusserer*in	Erwerber*in	Objekt
Tschirky Pius Paria Iloilo City Philippinen	Dörig Andreas 9323 Steinach	Bruggwiesen 1 3 ½-Zimmerwohnung
Uruglica Beqir Uruglica Mynevere 9300 Wittenbach – ME zu je ½ –	Turan Faruk Turan Nursen 8570 Weinfeld – ME zu je ½ –	Halten 9 2-Zimmer-Wohnung
Chervet Susanne 9304 Bernhardzell	Frischknecht Hermann Frischknecht-Cerf Manuela 9422 Staad – ME zu je ½ –	Weidstrasse 1b 5½-Zimmer-Wohnung mit Autoeinstellplatz
Helvetica Swiss Living AG 8002 Zürich	Swiss Prime Anlagestiftung 4600 Olten	Ringstrasse 6, 8 Zwei Mehrfamilienhäuser und Tiefgarage mit 2003 m² Boden Ringstrasse 10, 12 Zwei Mehrfamilienhäuser und Tiefgarage mit 2010 m² Boden
Ernö Roncz AG 9200 Gossau – ME zu ⁶⁴ /100 –	Bion Gewerbehau AG 9015 St.Gallen – bisher ME zu ⁹ /100 –	Grüntalstrasse 24, 24a, 24b, 26, 26a, 26b, 28, 28a, 30, 30a Fünf 5½-Zimmer-Wohnungen, eine 4½-Zimmer-Wohnung, sechs 3½-Zimmer-Wohnungen, acht Dachräume, dreizehn Bastelräume, zwanzig Autoeinstellplätze
Immofust AG 3172 Niederwangen bei Bern – ME zu ²⁷ /100 –	Bion Gewerbehau AG 9015 St.Gallen – bisher ME zu ⁹ /100 –	Grüntalstrasse 24, 24a, 24b, 26, 26a, 26b, 28, 28a, 30, 30a Fünf 5½-Zimmer-Wohnungen, eine 4½-Zimmer-Wohnung, sechs 3½-Zimmer-Wohnungen, acht Dachräume, dreizehn Bastelräume, zwanzig Autoeinstellplätze



Neu in der Gemeindeverwaltung | Nachfolge von Nicole Nef

Grüezi mitenand

Name
Gabriela
Hungerbühler

Bei meiner Stelle in der Gemeindeverwaltung freue ich mich auf...
...die Anwendung des SchKG.

Ich in drei Hashtags
#OptimistischTrotzdem
#Multitasking
#KreativesKopfkin

Funktion und Abteilung in der Gemeindeverwaltung
Co- Stv.-Leiterin Betriebsamt

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann ...
... bin ich zu Hause.

Entscheidende berufliche Stationen
Betriebsamt Wil und HOCH Health Ostschweiz

Ich habe eine Schwäche für ...
... Kunst.

wir sind
Wittenbach

Agenda

Pulsschlag

JEWELNS MITTWOCH

Seniorenturnen ■ Singsaal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land ■ 9–10 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

JEWELNS MITTWOCH

Mütter- und Väterberatung: Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

MONTAG, 8. DEZEMBER, BIS FREITAG, 13. FEBRUAR 2026

Winterpause ■ Schloss Dottenwil ■ www.dottenwil.ch

DEZEMBER

FREITAG, 12. DEZEMBER

Feierabend im zeit-raum ■ zeit-raum wittenbach, ehemaliges weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum wittenbach ■ 19 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

SONNTAG, 14. DEZEMBER

Adventssonntag im Zauberwald mit Weihnachtsliedern ■ Feuerstelle Zil ■ Team Bünter ■ 17–20 Uhr

DIENSTAG, 16. DEZEMBER

Spaziergang mit anschl. Wienerli-Essen ■ Restaurant Sonntal ■ 60plus Wittenbach ■ www.60plus-wittenbach.ch

MITTWOCH, 17. DEZEMBER

Das IT-Café für Pensionierte ■ Cafeteria bruggwald51 ■ bruggwald51 ■ 13.30–16 Uhr

SAMSTAG, 20. DEZEMBER

rundum – Abschiedsverkauf ■ lokal rundum ■ lokal rundum ■ 10–15 Uhr

SONNTAG, 21. DEZEMBER

Adventssonntag im Zauberwald mit Ukulelenklängen ■ Feuerstelle Zil ■ Team Bünter ■ 17–20 Uhr

DIENSTAG, 30. DEZEMBER

Treffpunkt 60plus ■ Café Bits ■ 60plus Wittenbach ■ 9.30 Uhr

JANUAR

MONTAG, 5. JANUAR

leserei im zeit-raum – Fatma Aydemir: Dschinns ■ zeit-raum wittenbach, ehemaliges weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum wittenbach ■ 19 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

DIENSTAG, 6. JANUAR

Kontaktstunde Pro Senectute ■ Gemeindehaus Wittenbach Raum 104 ■ Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land ■ 1) ohne Anmeldung ■ 14–15 Uhr ■ 2) mit Anmeldung ■ 15.15–16.15 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

MITTWOCH, 7. JANUAR

Wintermorgenmarsch mit Frühstück ■ Altersheim Kappelhof ■ Frauengemeinschaft Wittenbach ■ 8.30 Uhr

MONTAG, 12. JANUAR

einfach (deutsch) lesen und darüber reden ■ zeit-raum weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum-wittenbach ■ 19.30 Uhr ■ zeit-raum-wittenbach.ch

DIENSTAG, 13. JANUAR

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr ■ www.familienwerk.wittenbach.ch/zwirbeltreff

MITTWOCH, 14. JANUAR

musik im zeit-raum (auswärts!): Bernhard Ruchti mit Liszt im Mozartsaal ■ Mozartsaal Musikschule Wittenbach ■ zeit-raum wittenbach ■ 19 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

Ein neues Kapitel

für das Sonnental – oder wie wir sagen: «GIFT»

Nach 46 Jahren übergeben Monika und Engelbert Würmli das Restaurant Sonnental – besser bekannt als «GIFT» – in neue Hände: Die ihrer Tochter Yvonne Fässler, die die Familientradition nun bereits in der vierten Generation weiterführt.

Wir möchten euch von Herzen danken, dass ihr in all den Jahren das Sonnental mit Leben, Lachen und manchmal auch ein bisschen «Gift» – im positiven Sinn! – gefüllt habt. Es bedeutet uns viel, dass hier auch weiterhin gekocht, gefeiert, getratscht und genossen wird.

**Zur Übergabe laden wir dich-euch herzlich ein:
Am Samstag, 20. Dezember 2025, ab 14.00 Uhr
im Restaurant Sonnenthal «Gift»**

Komm vorbei, stoss mit uns an und bleib uns weiterhin treu – damit das «Gift» auch in Zukunft das beste Gegengift gegen Langeweile bleibt!

**Engelbert und Monika Würmli,
Yvonne Fässler**

Rest. Sonnental - Treff ● Gift



RESERVIEREN SIE JETZT

VILLA AM SEE
by Sandro Felber

WINTERZEIT IST FONDUEZEIT

**DIENSTAG BIS
SAMSTAG**
18:15 - 24:00

SONNTAG
12:00 - 18:00

Winterzauber in der Villa am See
Mitten im Winterwald gibt es heissen Glühwein,
frisch gebackenen Kaiserschmarrn
und ein lauschiges Plätzchen am Feuer zum verweilen.

Das feine Fondue geniessen Sie,
in unserem hübsch dekorierten Pavillon!

www.villa-am-see-goldach.ch / 071 455 25 26, Seestrasse 64, 9403 Goldach

Transporte

Schnider

Recycling

Entsorgungskonzepte.

Langfristige und nachhaltige Lösungen.

Sie suchen nach langfristigen und nachhaltigen Lösungen im Bereich Recycling und Abfallentsorgung? Dann sind wir genau der richtige Ansprechpartner für Ihre individuelle Entsorgungslösung.

sammeln • transportieren • verwerten • entsorgen

www.schnider-ag.ch



Standorte:

Engelburg, Herisau, Sulgen



feelgood
Wittenbach

Das Bewegungsstudio für Gesundheit und Mobilität bis ins hohe Alter.

**KRANKEN-
KASSEN
ANERKANNT**

TAG DER OFFENEN TÜR
im Feelgood Center Wittenbach

Freitag, 12. Dezember, 9 - 18 Uhr
Samstag, 13. Dezember, 9 - 16 Uhr

Feelgood Wittenbach
Oedenhof 1a
9300 Wittenbach

+41 71 490 91 49

info@feelgoodwittenbach.ch
www.feelgoodwittenbach.ch

Feelgood Wittenbach

feelgoodwittenbach



FDP
Die Liberalen

FDP
engagiert!

Rückblick Session

Einen Gesamtüberblick zur Session gibt es hier: 

Bevölkerung und KMU schützen
Die FDP hat das Entlastungspaket unterstützt, weil es klare Prioritäten setzt und das Prinzip verlässlicher Staatsfinanzen stärkt. Es verhindert unnötige Steuererhöhungen und schafft den notwendigen Raum für zukunftsorientierte Investitionen.
Kantonsrat Oskar Seger

Für moderne, schnellere Baubewilligungsverfahren
Mit unserer Interpellation wollen wir wissen, wie digitale Tools und KI auch im Kanton St.Gallen eingesetzt werden können – für schnellere Abläufe, weniger Bürokratie sowie schlankere und effizientere Prozesse. Das stärkt Investitionen und erhöht die Attraktivität für Bauherrschaften.
Kantonsrätin Isabel Schorer

Klärung offener Fragen zur Umsetzung von neuen Schulmodellen
Die Schulentwicklung im Kanton St.Gallen sorgt für Diskussionen: Uneinheitliche Modelle wie altersdurchmisches Lernen (AdL) oder die Zusammenlegung von Schulstufen verunsichern Eltern, Lehrpersonen und Bürger. Die FDP fordert mit einer Interpellation eine Klärung von Leitlinien, Evaluation und Standards, um Qualität und Chancengerechtigkeit zu sichern.
Kantonsrätin Ruth Keller-Gätzi

Personalaufwandsteuerung auf Gemeindeebene – Chance nutzen
Die Personalaufwandsteuerung des Kantons St.Gallen ist ein erprobtes Instrument, das strategische Steuerung und operative Flexibilität verbindet. In einer überparteilichen Motion forderten wir nun, dass die Möglichkeit im Gesetz auch für Gemeinden geschaffen wird. Der Kantonsrat hiess die Motion gut.
Kantonsrat Felix Keller

Katholische Kirche

Kochen und Wirten im Restaurant Bäche

JUGENDARBEIT Hast du Lust, für einmal im Restaurant Bäche (in Wittenbach) das Ruder zu übernehmen? Ein Menü kreieren, alles zu- und vorbereiten, servieren und vieles mehr?



Dann melde dich an zum ultimativen Koch- und Wirteprojekt! Dieses findet statt im Rahmen der ökumenischen Glaubenswoche vom

17. bis 23. Januar 2026. In dieser Woche geht es ums Thema «Essen, miteinander Mahl halten». Du kannst nur gewinnen! Du erhältst eine Mitmachurkunde und ein Überraschungsdankeschön. Du wirst Spass haben und sammelst garantiert viele tolle Erfahrungen fürs Leben. Termin ist am **Samstag, 17. Januar 2026**. Das Restaurant wird für dieses Projekt ausserordentlich die Türen am Samstagabend (ab ca. 17.00 Uhr) öffnen. Für einen guten Preis sind alle zum Essen eingeladen, **alle Generationen!**

Wer kann mitmachen:

Jugendliche ab der 6. Klasse, Jugendliche der Oberstufe, junge Erwachsene (bis 30 Jahre)

Anmeldung und mehr Infos ab sofort bei:

Chiara Walser, Telefon 078 224 41 19, c.walser@altkon.ch

Sonja Billian, Telefon 076 589 66 93, s.billian@altkon.ch

EUCHARISTIEFEIER AM 3. ADVENTSWOCHENENDE, 13. UND 14. DEZEMBER

Kollekte für das Generationenkloster Notkersegg

Wir halten Gedächtnis für

- Josef Metzger
- Hans Brandes, Gommenschwil
- Adolf Fecker
- Salvatore und Josefina Figliuolo-Buschor
- Josef Max Bernet

Brot & Wein:

«Tabernakel». Und Worship!

Der etwas andere Gottesdienst

Herzliche Einladung zu dieser adventlichen Brot & Wein-Feier.

Worship

Alice Oswald (CrossPoint-Band) gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

- The Christmas Way
- May the Lord send Angels
- I give You my heart
- We the Kingdom – Christmas Day
- May the Lord bless you and keep you
- Der Herr segne dich (M. Pepper)
- Der Herr segne dich («The Blessing» Kari Jobe)

Sonntag, 14. Dezember, 19.00 Uhr, St. Konrad

*Sonja Billian und
Christian Leutenegger*



Tolles Firmweekend

26 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit nahmen am vergangenen Wochenende (Freitag bis Sonntag) an einem Firmweekend in Teufen teil. Im Mittelpunkt stand die Auseinandersetzung mit dem Thema Firmung und der Bedeutung des Heiligen Geistes.

Workshops – tiefe Gespräche – Erlebnisse – Gemeinschaft

In Workshops und Gesprächsrunden setzten sich die Jugendlichen aktiv mit Glaubensfragen auseinander. Das Firmteam zeigte sich beeindruckt von der Offenheit und dem Interesse der Teilnehmenden.

Neben den inhaltlichen Einheiten spielte auch die Gemeinschaft eine wichtige Rolle. Gemeinsame Mahlzeiten und Freizeitaktivitäten stärkten den Zusammenhalt der Gruppe.

Die Jugendlichen erlebten das Wochenende als Bereicherung für ihren persönlichen Glaubensweg.

Besuch im Kloster Grimmenstein

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Klosters Grimmenstein/Walzenhausen am Sonntag. Dort erhielten sie Einblicke in das klösterliche Leben und die spirituelle Tradition. Die ruhige Atmosphäre lud zum Nachdenken und Innehalten ein.

Viele Jugendliche nahmen wertvolle Eindrücke mit nach Hause. Das Firmteam blickt dankbar auf ein gelungenes und inspirierendes Wochenende zurück.

Chiara Walser

Katholische Kirche

Seniorenachmittag

Am **Mittwoch, 17. Dezember, um 14.30 Uhr**, sind alle Senior*innen zu einem gemütlichen Adventsnachmittag ins Kirchenzentrum St. Konrad eingeladen.

An diesem Nachmittag werden wir die Jubilar*innen feiern, Adventsgeschichten hören, Weihnachtslieder singen und natürlich einen feinen Zvieri geniessen.

Falls jemand eine Fahrgelegenheit braucht, darf er sich gerne bei Regula Loher melden, Telefon 078 801 73 78 oder r.loher@altkon.ch.



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarrbeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 076 420 42 41,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Christian Mannale, Telefon 071 298 30 70
E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer*in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Gaby und Kurt Merz
Telefon 071 298 26 06 oder 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch

www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

Termine

Donnerstag, 11. Dezember

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Freitag, 12. Dezember

- ★ 16.30 Uhr Wortgottesfeier, Kappelhof
- 19.00 Uhr Lektorenhöck, Ulrichsheim

Samstag, 13. Dezember

- 10.00 Uhr Taufe von Mateo Torres Merino in St. Konrad
- ★ 17.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad,
Gestaltung: Sonja Billian und Regula Loher mit
Pater Leszek Suchodolski
- ★ 18.30 Uhr In Häggenschwil: Eucharistiefeier,
Gestaltung: Sonja Billian und Regula Loher mit
Pater Leszek Suchodolski
- 19.00 Uhr Adventskonzert der Pan-Pipers St. Gallen in St. Ulrich

Sonntag, 14. Dezember – 3. Adventssonntag

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Ulrich,
Gestaltung: Sonja Billian und Regula Loher mit
Pater Leszek Suchodolski
- ★ 10.45 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier,
Gestaltung: Pater Leszek Suchodolski
- 13.45 Uhr In St. Gallen: Weihnachtsreise, erlebe die
Weihnachtsgeschichte in der Altstadt!
- ★ 19.00 Uhr «Brot & Wein», Gottesdienst mal anders in St. Konrad,
Musik: Alice Oswald (Worship),
Gestaltung: Christian Leutenegger und Sonja Billian

Mittwoch, 17. Dezember

- ★ 06.30 Uhr Rorate, St. Konrad
- 14.30 Uhr Seniorenachmittag: Advents- und Geburtstagsfeier,
St. Konrad
- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte,
evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 18.00 Uhr Kids-Treff für 5./6.-Klässler (siehe Ökumene), St. Konrad
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad
- 19.30 Uhr Im Vereinslokal Muolen: «The Chosen», Filmabend
zur aussergewöhnlichen Jesus-Serie mit der Folge
«Ohren zum Hören», anschliessend Austausch

Donnerstag, 18. Dezember

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim
- ★ 19.30 Uhr In Häggenschwil: Versöhnungsfeier der Firmgruppe

Ökumene

Kids-Treff für 5./6.-Klässler

Mittwoch, 17. Dezember, 18.00 bis 19.30 Uhr
Treffpunkt, St. Konrad Kirchenzentrum
Weidstrasse 3



Wir haben für dich ein adventliches Programm vorbereitet. Schau doch einfach mal unverbindliche vorbei! Dich erwartet ein abwechslungsreicher und lässiger Abend.

Wir freuen uns auf dich!

Markus Otto, 076 834 10 59, und
Tschiggo Frischknecht, 076 389 40 42

Der Samichlaus in der Kirche Kunterbunt

Am vergangenen Sonntag fand die Kirche Kunterbunt im Vogelherd statt. Und der Samichlaus war zu Besuch. Beim Auftakt, in den vielen verschiedenen Ateliers und in der Feierstunde, immer wieder war St. Niklaus Thema. Beim gemeinsamen Mittagessen konnte der abwechslungsreiche Vormittag ausklingen.



Kirche Kunterbunt: Save the Dates ...

Damit ihr die Sonntage mit Kirche Kunterbunt schon mal in eurer Agenda einplanen könnt, hier ein Überblick bis zum Frühling. Wie immer, 9.30 bis 13.00 Uhr:

- Willkommens-Zeit 9.30 Uhr
- Aktivzeit 10.00 Uhr
- Feierzeit 11.30 Uhr
- Warmer Zmittag 12.00 Uhr

Sonntag, 11. Januar 2026, 9.30 bis 13.00 Uhr,
evang. Kirche Vogelherd

Sonntag, 8. Februar 2026, 9.30 bis 13.00 Uhr,
kath. Kirchenzentrum St. Konrad

Sonntag, 8. März 2026, 9.30 bis 13.00 Uhr,
kath. Kirchenzentrum St. Konrad

*Christian Leutenegger und
Tschiggo Frischknecht*



KiKu: wild – frech – wundervoll

**Die nächste Kirche Kunterbunt ist am
11. Januar 2026.**

Ökumenisches KiKu-Team

Evangelische Kirche

Frühgottesdienst mit Aufwind

Freitag, 12. Dezember, 6.00 Uhr,
KIZ Vogelherd



Wie jedes Jahr startet der Dezember-Aufwind-Gottesdienst um 6.00 Uhr. Dich erwartet adventliche Stimmung und ein Input mit Aufwind. Im Anschluss bist du zu einem einfachen Zmorge eingeladen. Rechtzeitig kannst du dann in die Schule, den Alltag aufbrechen.

Anmeldung

Deine Anmeldung bei tschiggo.frischknecht@tablat.ch oder via QR-Code erleichtert die Planung.

Tschiggo Frischknecht-Plohmann



Pfarramt

Pfarrer Bruno Ammann, 071 298 40 10
bruno.ammann@tablat.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Magda Nessi, 071 298 40 14,
magda.nessi@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42, tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.youngpower.ch

www.jungschar-wittenbach.ch | www.ju-ki.ch

Evangelische Kirche

Adventsandachten – zur Ruhe kommen

Am Freitag, 12. und 19. Dezember, laden wir jeweils von 18 bis 18.30 Uhr zu einer Advents- andacht im Kirchenzentrum Vogelherd ein.

Die Vorweihnachtszeit wird von vielen als besonders hektisch wahrgenommen. Die Wohnung soll im adventlich geschmückten Glanz erstrahlen und nebst dem «Guetzlen» und dem Basteln sollen für die Liebsten auch noch passende Geschenke besorgt werden.

Mit besinnlichen Texten, kurzen Geschichten und stimmungsvoller Musik wollen wir für eine halbe Stunde zur Ruhe kommen und uns auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen.

Pfr. Bruno Ammann |



Bild: © pixabay.com

Gottesdienst zum 3. Advent

Sonntag, 14. Dezember um 10.00 Uhr in der Kirche Vogelherd

Wir feiern diesen Gottesdienst mit festlicher Musik: Cornelia Leng, Orgel/Flügel, und Markus Lang, Cello. Herzliche Einladung an alle, die sich mit Text und Musik auf Weihnachten einstimmen lassen wollen.

Pfr. Bruno Ammann |



Bild: © pixabay.com

Termine

Donnerstag, 11. Dezember

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

Freitag, 12. Dezember

- ★ 6.00 Uhr Frühgottesdienst mit Aufwind, Diakon T. Frischknecht
- 18.00 Uhr Adventsandacht im KIZ, Pfr. B. Ammann

Sonntag, 14. Dezember

- ★ 10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent mit Pfr. B. Ammann, festliche Musik mit Markus Lang, Cello, und C. Leng, Orgel/ Klavier

Montag, 15. Dezember

14.00 Uhr Kafi-Treff, B. Bölli, 071 298 26 17

Mittwoch, 17. Dezember

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, M. Thoma, 071 298 40 13
- 18.00 Uhr Kids-Treff 5./6. Klasse, Kirchenzentrum St. Konrad, Diakon T. Frischknecht

Donnerstag, 18. Dezember

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

Musikalisches Highlight im Advent

MGKW Das «Konzert im Advent» im St. Konrad war die Krönung eines äusserst erfolgreichen musikalischen Jahres der MGKW mit vielen glanzvollen Highlights unter Dirigent Stefan Klieme, der es einmal mehr verstand, das erwartungsvolle Publikum mit einem wunderschönen Konzert der MGKW und der Wahl von Werken mit einfühlsamen und ausdrucksstarken Geschichten, wie sie das Leben schreibt, zu begeistern und zu berühren: mit Klängen und Rhythmen wie das temperamentvolle Capricho español «Cataluña» von Llano, gefolgt vom poetischen «Song für Lea», dem beschwingten «Schlittschuhwalzer» von Waldteufel, dem vielschichtigen «Ratafia» von Willy Fransen und tollen Solis. Danach waren alle eingeladen, den 1. Advent bei Punsch, Glühwein und feinen Guetsli ausklingen zu lassen.

eing. |



wir sind
Wittenbach

Adventsanlass des Gewerbevereins Wittenbach-Hägenschwil

GEWERBEVEREIN Zum Abschluss eines ereignisreichen Vereinsjahres trafen sich die Mitglieder des Gewerbevereins Wittenbach-Hägenschwil zum traditionellen Adventsanlass im Bären Hägenschwil. In festlicher Atmosphäre kamen zahlreiche Unternehmer*innen zusammen, um gemeinsam einen gemütlichen und genussvollen Abend zu verbringen.



Im Aussenbereich des Bären trafen die Mitglieder ein und konnten bei Glühwein und einer Feuerschale der Kälte etwas trotzen. Bald schon wurde an die Wärme in den wunderschönen Saal gewechselt. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, in ungezwungener Runde auf das vergangene Jahr zurückzublicken und auf das bevorstehende Jahr anzustossen. Die stimmungsvolle Dekoration, das feine Essen und die angenehme Gesellschaft sorgten für eine rundum gelungene vorweihnachtliche Stimmung. Unser Präsident dankte allen Mitgliedern für ihr Engagement und die wertvolle Unterstützung im Laufe des Jahres. Besonders hervorgehoben wurde der Zusammenhalt innerhalb des Vereins sowie die Bedeutung des lokalen Netzwerks für die regionale Wirtschaft. Mit anregenden Gesprächen, herzlichem Lachen und einem Hauch von Weihnachtszauber klang der Abend harmonisch aus – ein schöner Beweis dafür, dass gemeinsames Feiern und unternehmerischer Geist perfekt zusammenpassen.

eing. |

Schule der Zukunft oder Experiment?

GLP Wie funktioniert Unterricht, der allen Kindern gerecht wird? Altersdurchmisches Lernen (AdL) ist in aller Munde – doch wie sieht die Praxis konkret aus? Die GLP Wittenbach lädt Sie am 20. Januar 2026, 19.00 Uhr, herzlich in den Werkhofsaal ein: Lassen Sie sich von erfahrenen Praktiker*innen zeigen, welche enormen Chancen im AdL liegen.

Wir bieten Ihnen an diesem Abend Zugang zu echtem Expertenwissen:

- **Die Expertin:** Christa Urech beschäftigt sich seit über einem Vierteljahrhundert mit AdL – als Primarlehrerin in St.Gallen, als Dozentin an der PHSG und in ihrer wissenschaftlichen Arbeit.
- **Die Praxis-Profis:** Aus der Primarschule Heiden begrüssen wir Martina Weber und Andrea Germann. Sie berichten ehrlich und direkt aus ihrem Alltag in der Basisstufe und der Mittelstufe und zeigen auf, warum sie seit Jahren erfolgreich und überzeugt auf dieses Modell setzen.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Fragen!

eing. |

Gospelchor begeistert Publikum

GOSPELCHOR Am 30. November, dem ersten Adventssonntag, konnte man sich so richtig gut auf die beginnende Adventszeit einstimmen. Die evang.-ref. Kirche Vogelherd war voll besetzt, als der Gospelchor Wittenbach unter der Leitung von Michael Stübi mit Band auftrat. Es wurden 14 abwechslungsreiche Gospels präsentiert – eine Mischung aus Klassikern und neueren Titeln. Getragen wurde der Chor von aktuell 24 Sänger*innen darunter auch Solist*innen, deren klare Stimmen und sichtbare Freude sofort ansteckten.

Die Band, bestehend aus Piano, Drums, Bass und Gitarre, legte ein sattes Fundament, das punktuell durch Saxophon- und Cello-Einsätze stimmungsvoll erweitert wurde. Besonders eindrücklich gelang der Spannungsbogen vom kraftvollen «We Shall Wear A Crown» bis zu ruhigen Momenten wie «Agnus Dei». Zwei kurze Inputs zwischen den Songs luden zum Innehalten ein und gaben den Liedern zusätzliche Tiefe. Passend zur beginnenden

Adventszeit präsentierte der Chor die Stücke «Come On Down To Bethlehem» und «Hallelujah Emmanuel». Langer Applaus und viele strahlende Gesichter zeigten, dass der Chor sein Publikum erreicht hatte. Beim Abschied warb er herzlich um Neumitglieder – wer gerne singt, ist herzlich zu einer Schnupperprobe eingeladen. Gepröbt wird immer montags von 19.30 bis 21.30 Uhr, im Kirchenzentrum Vogelherd.

eing. |



Farbenfrohes Kerzenziehen

PFADI PETER UND PAUL Die Pfadi Peter und Paul organisierte am 29. und 30. November auf Schloss Dottenwil ein erfolgreiches Kerzenziehwochenende. Der Samstag war für Pfadi-Mitglieder reserviert, die in entspannter Atmosphäre eigene Kerzen zogen. Am Sonntag öffnete der Anlass seine Türen für die Öffentlichkeit und zog zahlreiche Besucher*innen an. Ein besonderes Merkmal war die grosse Auswahl an farbigen Wachsen, die kreative Kerzen ermöglichte. Zudem wurde für das leibliche Wohl mit Suppen, Wienerli und Apfelstrudel gesorgt. Das Event bot eine schöne Gelegenheit, gemeinsam kreativ zu sein und die vorweihnachtliche Stimmung zu geniessen, was sich in vielen strahlenden Gesichtern widerspiegelte. Es war ein gelungener Beitrag zur Gemeinschaft und zur Einstimmung auf die Adventszeit.

eing. |

Christbaummarkt

Wir bieten Ihnen frische Nordmantannen in allen Grössen.

13., 17.-24. Dezember (inkl. Sonntag), Öffnungszeiten: 9-12/13-18 Uhr
Wir verkaufen unsere Bäume direkt ab unserem Hof.

Stimmen Sie sich mit Punsch und Glühwein auf die Weihnachtszeit ein.

Irene und Dölf Fecker | Dottenwil 667 | 9300 Wittenbach | Telefon 079 359 35 40



WALTER ZOO

BESSER ALS RECYCLING!

Bei uns gibt's nachhaltige Druckprodukte wie Flyer und Poster aus hochwertigem Restpapier.

CAVELTI
PAPIERFAN – eine Initiative der Cavelti AG



Jetzt bestellen und mehr Infos erhalten: papierfan.ch



PAPIER FAN

Werbung geniesst im Print hohe Glaubwürdigkeit

Anteil Personen, die Werbung in den aufgeführten Medien als glaubwürdig empfinden (Schweizer Bevölkerung ab 14 Jahren)

Medium	Anteil
in Fachzeitschriften	30%
in Zeitungen	26%
im Internet	7%
in Social Media	5%
in Apps	4%

SCHWEIZER MEDIEN

am Puls

Quelle: WEMF MACH Consumer 2021

Kontakt für Ihr Inserat: Cavelti AG, Gossau, Telefon 071 388 81 81, ampuls@cavelti.ch



OEDENHOF
DROGERIE



WEIHNACHTSCHALET

Besuchen Sie uns im Drogerie-Chalet, wir freuen uns auf Sie!
Jedes Weihnachtspäckli wird mit einem selbstgebastelten
Weihnachtsanhänger geschmückt. Das ganze Oedenhof-Team
wünscht Ihnen eine magische Adventszeit.



BLAUES KREUZ ST.GALLEN-APPENZELL

Alkohol und Sucht am Arbeitsplatz – das grosse Tabu

Auf allen Bildungs- und Hierarchiestufen kommen Alkoholprobleme vor. Drei bis fünf Prozent aller Angestellten weisen einen problematischen Alkoholkonsum auf – bei Führungskräften sind es bis zu 10 Prozent. Dies verursacht schweizweit Kosten von über 1 Milliarde Franken pro Jahr, vorwiegend durch Fehlzeiten, Unfälle oder Verminderung der Arbeitsleistung.

Als Arbeitgeber haben Sie eine Fürsorgepflicht gegenüber den Mitarbeitenden. Zufriedene und motivierte Mitarbeitende mit einem ausgeglichenen Lebensstil sind ein zentraler Erfolgsfaktor für Ihr Unternehmen.

NEU

Workshop für Vorgesetzte und HR-Fachpersonen in St.Gallen, 22. Januar
Unser Workshop unterstützt Sie praxisorientiert im Umgang mit betroffenen Mitarbeitenden.

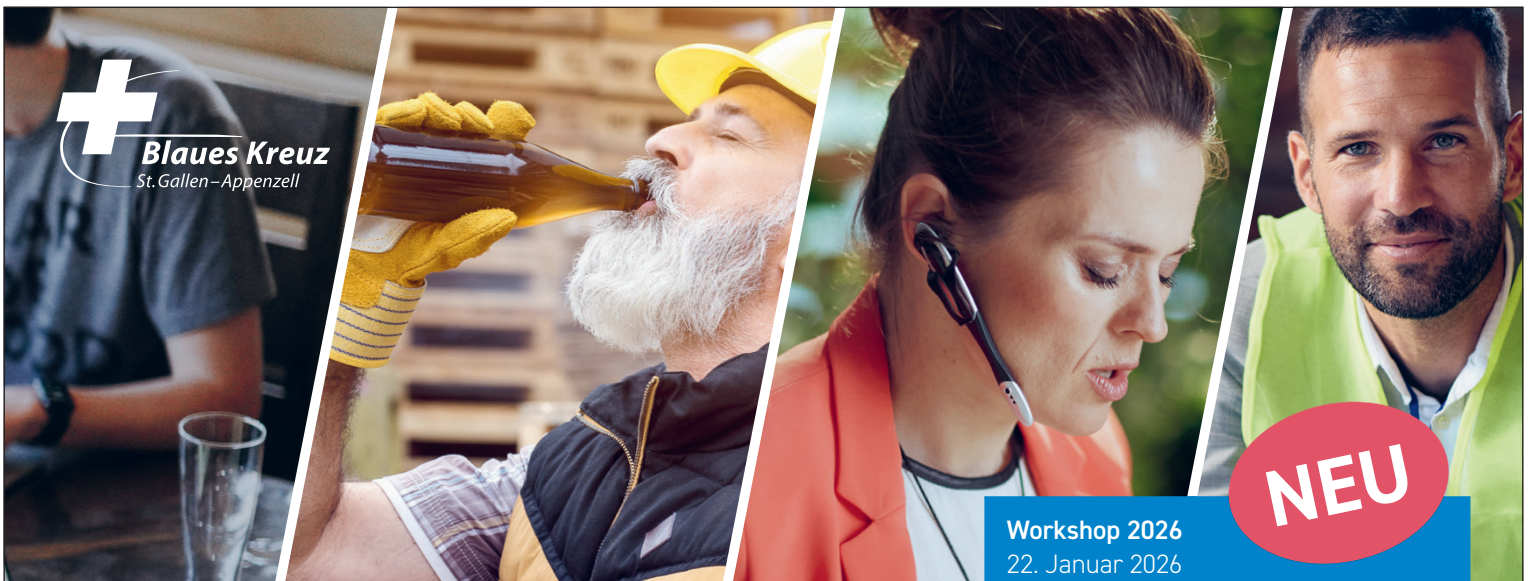
Weitere Informationen und Anmeldung: alkoholundarbeit.ch

FEELGOOD

Vorbeugen statt zurücklehnen «am Oedenhof» in Wittenbach

Unser neu eröffnetes Bewegungs- und Begegnungszentrum richtet sich an alle Menschen, die etwas für ihre Mobilität und ihre Gesundheit tun möchten – besonders im Alter. Im Zentrum steht ein 40-minütiger Trainingszirkel mit zwölf automatisierten Geräten. Diese mobilisieren, dehnen und kräftigen den gesamten Bewegungsapparat. Das aus Norwegen stammende Bewegungskonzept ist so gestaltet, dass wirklich jede und jeder teilnehmen kann. Es ist einfach, sicher und effektiv. Gönnen Sie sich einen unverbindlichen Einblick ins Trainingskonzept bei den Tagen der offenen Tür am Freitag, 12. Dezember (9.00 bis 18.00 Uhr) oder am Samstag, 13. Dezember (9.00 bis 16.00 Uhr) oder sichern Sie sich gleich ein kostenfreies persönliches Probetraining per E-Mail: info@feelgood-wittenbach.ch oder telefonisch unter +41 71 490 91 49.

Vorbeikommen. Ausprobieren. Wohlfühlen.



ALKOHOL AM ARBEITSPLATZ

Workshop für Vorgesetzte und HR-Fachpersonen

Im Januar 2026 bietet das Blaue Kreuz in St.Gallen einen praxisorientierten und interaktiven Halbtages-Workshop mit folgenden Inhalten an: Hintergrundinformationen, Interventionsmöglichkeiten bei Verdacht auf Missbrauch von Suchtmitteln und konkrete Handlungsmöglichkeiten bei betroffenen Mitarbeitenden.

www.alkoholundarbeit.ch

Workshop 2026

22. Januar 2026

13.30–17.00 Uhr

Blaues Kreuz St.Gallen-Appenzell

Fachstelle Alkoholberatung

Kugelgasse 3, 9004 St.Gallen

Referentin: Sabine Seyb, Suchtberaterin

Anmeldung

bis 10. Januar 2026

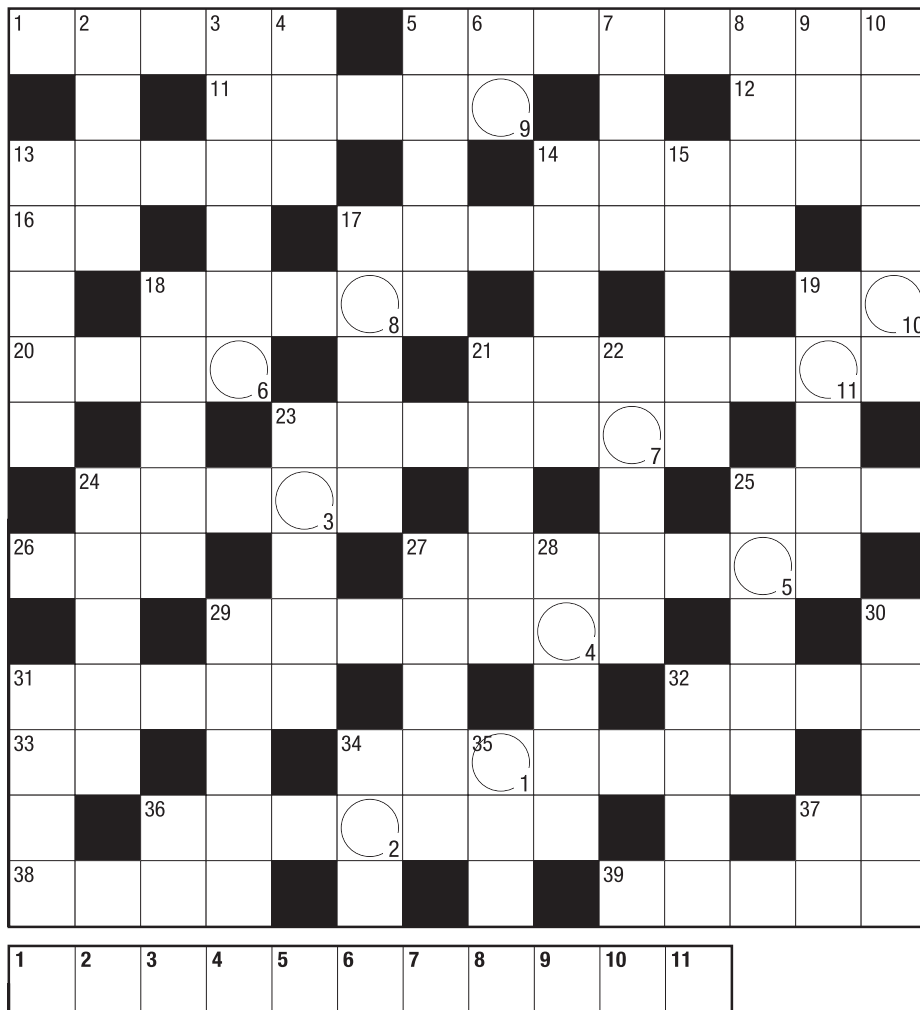
online via alkoholundarbeit.ch/veranstaltungen

oder per E-Mail

info@alkoholundarbeit.ch



Rätsel *im Puls*



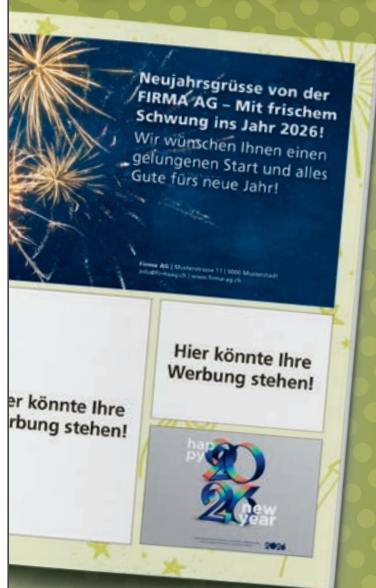
Waagrecht: 1. Angeh. e. osteurop. Volks, 5. einzeln vorkommend, 11. Grossgemeinde bei Luzern, 12. Vorn.v. Thurman, 13. schweiz. Rapper, 14. undeutlich, konturlos, 16. waadtl. Fussballclub (Abk.), 17. schweiz. Entwicklungshelferin, 18. Flaschenpfand, 19. Autokz. Appenz. Innerrhoden, 20. Stadt im Berner Oberland, 21. Schloss im Kanton Aargau, 23. schweiz. Mundartsängerin, 24. Gebirge in der Schweiz, 25. Berg im Unterengadin: Piz..., 26. schweiz. Aussenministerium, 27. schweiz. TV-Moderatorin (Claudia), 29. US-Popsängerin, 31. schweiz. Psychiater † 1931, 32. Stadt am Zugersee, 33. sächl. Fürwort, 34. Wort auf d. Wappen des Kt. VD, 36. schweiz. Filmregisseur (Michael), 37. Abk.: ganztags, 38. Vergrösserungsglas, 39. schweiz. Schokoladefabrikant †

Senkrecht: 2. Männername, 3. vorübergehend bleiben, 4. Fluss zur Nordsee, 5. Ältestenrat, 6. eingeschaltet (engl.), 7. Fremdwortteil: eigen, sonder, 8. kurz für: auf das, 9. austral. Laufvogel, 10. temperamentvoll, 13. Fluss durch Herisau, 14. schweiz. Fussballer (Josip), 15. Stadt in Hessen, 17. US-Schauspieler (Lindsay), 18. grösste Stadt Kameruns, 19. d. Landwirtsch. betreffend, 21. trop. Echse, 22. Hauptstadt v. Tibet, 23. Staat im Himalaja, 24. span. Abschiedsgruss, 25. befristetes Gebrauchsrecht, 27. Anmeldung in e. Netzwerk, 28. Computereingabetaste, 29. wilde Horde, 30. US-Schauspieler (Will), 31. dt. Vorsilbe f. falsch, 32. Computertaste, 34. Augenschliessfalte, 35. Ort mit Salzbergwerk, 36. sozialdemokr. Partei d. Schweiz, 37. Zürcher Fussballclub

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet:
Braunbär

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.ampuls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

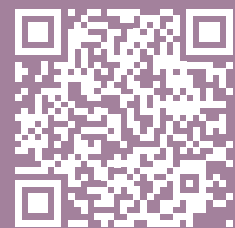
JAHRESENDE MIT SONDERPREISEN



Bedanken Sie sich bei Ihrer Kundschaft oder überbringen Sie allen einfach die besten Weihnachts- und Neujahrswünsche.

Für jedes gebuchte Inserat erhalten Sie einen 15%-Rabatt.

Gerne bieten wir den Unternehmen eine attraktive Werbemöglichkeit in der Ausgabe 51/52-2025 vom 18. Dezember 2025 (Inserteschluss 15. Dezember 2025).



Die Preise sind auf den Mediendaten ersichtlich. Nutzen Sie dafür den QR-Code.